

Two Canopies Out!



ABSCHLIESSENDE ZUSAMMENFASSUNG DER DUAL SQUARE STUDIE
unter Führung der Parachute Industrie Association um das beste Verfahren zu finden für den Fall wenn Du Dich gleichzeitig unter dem Haupt- und Reserveschirm befindest.

1. Der beste Weg ein solches Dual Square Szenario in den Griff zu bekommen ist, diese Situation zu vermeiden. Benütze geeignete Höhenüberwachungsgeräte um immer zu wissen in welcher Höhe Du bist. Beachte die Sicherheitsvorschriften für die geeigneten Öffnungshöhen. Versichere Dich dass Öffnungsautomaten richtig gewartet und eingeschaltet sind. Benütze richtig gewartete Ausrüstung; Überprüfe Deine Ausrüstung (Gearchecks)

2. Wähle mit großer Sorgfalt die geeignete Ausrüstung. Wähle Kappen welche keine drastischen Größenunterschiede haben. Eine allgemeine Daumenregel sagt, dass die Reserve etwa gleich groß wie die Hauptkappe sein soll.

3. Wenn sich ein **Biplane (Kappen hintereinander)** ereignet und der Springer kann steuern, lässt man die Bremsen der hinteren Kappe im vorgebremsten Zustand verstaut und fliegt den Biplane mit sanften Steuerbewegungen mit der vorderen Kappe. Bei der Landung nicht flaren (mit keiner der beiden Kappen) und sich auf eine Landerolle vorbereiten.



4. Wenn ein **Side by Side (Kappen nebeneinander)** passiert und der Springer kann steuern, fliegt man den Side by Side mit sanften Steuerbewegungen mit der größeren/dominanteren Kappe. Kein flaren der Kappen bei der Landung und auf Landerolle vorbereiten. Scheint es als wären die Kappen nicht kontrollierbar, und sind nicht miteinander verheddert/verfangen öffnet man alle RSL (Reserve Static Line) und trennt den Hauptschirm wenn es Zeit/Höhe erlauben.

5. Ereignet sich ein **Downplane (Kappen ziehen in entgegengesetzte Richtungen)**, löse alle RSL und trenne den Hauptschirm wenn es Zeit/Höhe erlauben.



6. Wenn sich der Hauptschirm öffnet und die **Reserve ist noch in der Öffnungsphase** wird es das Beste sein die Öffnung der Reserve durch schütteln der Haupttragegurten zu unterstützen. Dann richtig auf die entstehende Konfiguration reagieren.

Wenn die Reserve öffnet und der **Hauptschirm ist noch nicht vollständig geöffnet**, wird es das Beste sein die RSL zu lösen und den Hauptschirm zu trennen.

7. Wenn sich Hauptschirm und Reserve **verfangen/verheddern**, versuche alles Mögliche und Machbare durch ziehen an den Haupttragegurten und/oder den Steuerschlaufen die Schirme voneinander zu trennen. Es wird gewarnt in dieser Situation den Hauptschirm sofort zu trennen da dies das Problem verstärken kann.

8. Zusätzliche Sicherheitsvorrichtungen, wie AADs & RSLs, können eine Änderung der Standard Notfallverfahren verursachen.

Analysiere die herausgegebenen Empfehlungen und versichere Dich dass sie sich mit den Richtlinien Deines Ausrüstungsherstellers decken.

Übe dieses neuen Notfallverfahren vor jedem Sprung.



Obiges ist nur die Zusammenfassung des PIA Berichtes welcher im vollen Umfang, auf Anfrage, vom APF Büro (Australien Parachute Federation) verfügbar ist. (Englisch)

